



Berichte der GuSp aus dem Pfadijahr 2006/2007

Logbuch der GuSp

Logbuch 2006/2007

14.10.2006, Heimstunde

Als erstes spielten wir Völkerball, das war nicht sehr lustig, weil wir gegen Philipp und Gregor spielten und das war nicht sehr fair. Danach teilten wir die Patrullen ein. Dann überlegten wir uns (in Patrullen geteilt) unseren Patrullennamen und einigten uns auf Red Hot Chili Peppers. Wir bestimmten unsere Patrullenfarben (rot/orange) und den Kornett und den Hilfskornett (Kornett: Alice, Hilfskornett: Sarah). Danach meinte Gregor, wir sollten unseren Wimpel entwerfen, stattdessen redeten wir. Gregor gab uns das Logbuch und wir mussten den Namen darauf schreiben. Hinein schrieben wir was jetzt drinnen steht. Dann machten wir Abschlusskreis und gingen heim.

21.10.2006, Heimstunde

Als erstes spielten wir Merkbball, das war sehr lustig. Wie Franzi und Gregor mitspielten, waren sie gleich draußen. Danach begannen wir unseren Wimpel zu entwerfen und dann sagten sie zu uns, sie haben kein orange, dann sagten sie wir nehmen blau. Wir begannen den Wimpel aufzumalen. Dann begannen wir es auszuschneiden. Gerade nachdem wir ausgeschnitten hatten räumten wir zusammen und machten den Abschlusskreis, aber das ging nicht so schnell, weil ein paar GuSp von der anderen Patrulle... Endlich machten wir den Abschlusskreis. Dann holte ich das Logbuch und alle gingen.

28.10.2006, Heimstunde

Heute spielten wir wieder einmal Merkbball mit Philipp und Franzi. Wir spielten Merkbball fast die ganze Heimstunde. Im Lauf des Spiels gaben wir Philipp und Franzi einen Spitznamen, nämlich Eiernudel (Philipp) und Spaghetti (Franzi). Eigentlich wollten wir unseren Wimpel fertig machen, aber wir hatten schon zu lange Merkbball gespielt. Dann holte Philipp die Erprobungskarten. Wir sprachen noch eine Zeit. Nachdem machten wir den Abschlusskreis. Heute waren alle ein bisschen lauter beim Abschlusskreis, das dauerte dann ein bisschen länger.

18.11.2006, Heimstunde

Am Anfang spielten wir Völkerball. Nach ein paar Spielen spielten wir Merkbball. Danach gingen wir ins Heim. Dann spielten wir Activity, aber nicht das normale Activity, sondern das mit den Schwerpunkten, das wir alle zum ersten Mal spielten. Jeder kam zweimal dran. Die meisten Karten waren Reden oder Pantomime. Zeichnen hat es nur drei oder vier oder fünf Mal gegeben. Das fand ich gemein, weil ich so gerne zeichne. Nachdem machten wir alle einen Abschlusskreis, der heute nur kurze Zeit dauerte. Nach der Heimstunde zeigte ich Gregor den Wimpel. Er meinte, ich soll noch Schlaufen drauf machen und gab mir etwas Stoff. Leider waren nur Andi, Eva und Alice aus unserer Patrulle da. Bernhard, Patrik und Conny haben wahrscheinlich aufgehört, aber ich bin mir nicht sicher und wo Sarah und Caro bleiben, weiß ich auch nicht.

25.11.2006, Heimstunde

Heute spielten wir Am Anfang Völkerball (ca. 30 Min.). Danach teilten wir uns in Gruppen. Eigentlich wollten sie uns nach Patrullen einteilen, aber weil nur ich da war aus unserer Patrulle (Andi auch, aber er hat sich nur versteckt am Spielplatz und war so gut wie gar nicht da), kamen Ines, Isabell und Sophie zu mir. Die andere Gruppe war Julia, Traudl und Sabi. Danach bekamen wir und die andere Patrulle einen Zettel. Die erste Frage war: Nenne von Salzburg, Wien, Innsbruck und einer beliebigen Landeshauptstadt ein Wahrzeichen. Das hatten wir schnell, aber leider fanden wir nicht so schnell den nächsten Zettel. Dann gab uns einer der Führer einen Tipp und dann fanden wir ihn leicht (ist was, da man ablegen kann – Geographie). Dann kamen immer andere Fragen wie z.B.: Wie viele Einwohner hat Österreich?... Am Ende waren wir als erster da und überlegten noch einmal die Antworten durch. Dann kamen schon die andere Patrulle und die Führer. Sie sammelten die Zettel ab und dann machten wir den Abschlusskreis.

02.12.2006, Heimstunde

Heute spielten wir Merkball. Nachdem gingen wir ins Heim. Dann nahm Philipp mich und Ali mit ins andere Heim. Wir legten ab, z.B. das wo man was über seine Religion erzählen und das Gebet aufschreiben musste und aus dem Leben Jesu erzählen musste. Dann haben wir noch abgelegt, wo man seine Umgebung hat aufzeichnen müssen. Dann wollte ich noch das mit Geografie ablegen, aber Philipp hat es mir einfach so abgehackt. Dann kam Philipp darauf, dass er Sabi vergessen hat und sie jetzt nichts abgelegt hat. Dann machten wir Abschlusskreis.

13.01.2007, Heimstunde

Heute spielten wir Fußball. Die Uniformen (Julia, Sophie, Sabi, Andi) gegen die ohne Uniformen (Eva, Alice, Isa, Traudl, Philipp, Sophia). Die Uniformen gewannen 7:2. Danach sind wir ins Heim gegangen. Franzi nahm mich, Alice und Sabi mit in den anderen Raum. Dort hat Franzi uns 2 Geheimschriften gelernt, aber wir haben sie eigentlich schon gekonnt. Danach gingen wir runter und teilten uns in Gruppen. Und sie gaben uns einen Zettel mit einer Geheimschrift die wir gerade gelernt haben. Wir folgten den Zetteln und waren als erster zurück. Der Schatz war ein Labello, aber Philipp nahm ihn uns weg und sagte, wir bekommen ihn nächste Woche. Dann machten wir den Abschlusskreis, dann war aus.

20.02.2007, Heimstunde

Heute spielten wir wieder einmal Fußball. Heute war es sogar schwer ein Tor zu schießen. Nachdem teilten wir uns wieder in Gruppen und machten die Morseschrift noch einmal durch. Dann teilten wir uns in Zweier-Gruppen und die Führer gaben uns Zetteln und es gab wieder mal ne Schnitzljagd, aber sie bestand nur aus 3 Zetteln. Dann sagten sie uns einen Text an und wir übersetzten ihn in Morseschrift. Die anderen mussten einen anderen Text übersetzen. Dann tauschten wir und mussten die Morseschrift übersetzen. Nachdem machten wir Abschlusskreis und dann gingen wir alle heim.

27.01.2007, Heimstunde

Heute trafen wir uns alle im Aignerwald bei den Fahrradständern. Nach einer Weile, als alle dort waren, kam ein Bub und er meinte, er ist von der Spezial Vernichtungs Einheit (oder irgend so was). Er meint er sucht Gehilfen um ein Gift zu zerstören. Und dann müssen wir noch eine Ausbildung machen. Wir müssen uns in ein Gebiet schleichen. Wir alle gingen zum Bach und

von dort wollten wir gleich anschleichen aber wir sind zur falschen Stelle gegangen. Dann sagte uns der Bub, dass wir in die andere Richtung gehen müssen. Dann gingen wir alle dorthin und hatten es geschafft. Dann meinte Alice, dass ihr Handy und ihr Handschuh weg seien. Also gingen die Führer ihr Handy suchen. Dann mussten wir durch ein Netz und eine Geheimschrift entziffern. Und wie wir das geschafft haben, durften wir uns in den Angriff auf die gemeinen Verbrecher stürzen. Jeder von uns hatte ein Seil bei sich. Wir fesselten sie und dann kam die Befragung. Sie meinten, sie haben es im Ebay verkauft an Bush, aber das glaubten wir ihnen nicht, also fragten wir, wie es aussieht. Dann meinte der Bub, dass er es zuerst im Gras gefunden hatte. Dann ließen wir sie frei und gingen einen Tee trinken und was naschen. Dann machten wir den Abschlusskreis. Dann gingen wir heim.

03.02.2007, Heimstunde

Heute war die Heimstunde vor den Semesterferien. Als erster spielten wir draußen und dann gingen wir rein und Susi gab uns Faschingsstifte, damit wir uns gegenseitig schminkten. Dann spielten wir Sesseltanz und dann aßen wir alle einen Krapfen und tranken Eistee und Apfelsaft. Dann spielten wir noch das Mumienspiel. Wir gewannen zwei mal und dann war eigentlich Heimstunde aus, aber wir rufen alle zu Hause an und überzogen noch 45 Minuten. Da machten wir Blödsinn und spielten auch Activity. Unsere Gruppe gewann um 2 Punkte. Dann machten wir den Abschlusskreis und dann gingen wir heim.

03.-04.3.2007, Winterlager

Wir trafen uns beim Bahnhof Parsch um 8 Uhr. Der Zug fuhr um 8:32 Uhr. Wir fahren mit dem Zug bis nach Pfarrwerfen. Wir sind sehr lange raufgelatscht. Bei der Leitenmühle angekommen bezogen wir gleich unser Zimmer und mussten mit Erstaunen feststellen, dass wir mit den WiWö im Zimmer schliefen, Die Hölle! Dann gingen wir runter und dort empfingen uns Agent Philipp und Agentin Anshi. Die Führer wollten uns wieder einmal verklickern, daß sie jemand anderer wären (an die Führer: Wir sind GuSp! Hörst auf mit dem Ganzen! Bitte!). Nach dem Essen teilten wir uns in verschiedene Gruppen. Wir begannen eine Agentenausbildung (Oh wie spannend, wir sind nicht mehr 9). Zu dieser Ausbildung gehörte Klettern, Pokern Black Jack, Tanzen... Außerdem mussten wir bei Philipp und Lugi ein bisschen improvisieren. Nach dem Essen sangen wir ein Geburtstagslied für Anshi. Die hatte Geburtstag. Nur wir, die WiWö, Lugi und Philipp wussten es. Anshi freute sich sehr!

Am Abend machten wir Poker Abend. Dann kamen wir drauf, dass der Barkeeper uns vergiftet hatte. Wir suchten ihn. Er hatte sich selbst aber auch vergiftet. Wir suchten den Chemiker, der ließ uns Zutaten fürs Gegengift suchen. Dabei verloren wir Tobias, wir fanden ihn aber wieder. Die Zutaten fanden wir auch. Wir entgifteten uns und den Barkeeper. Am nächsten Tag suchten wir seinen Chef. Nach langem Herumrennen enttarnten wir ihn. Wir fingen ihn ein und alles war wieder in Butter. Irgendwann latschten wir runter und fuhren dann mit dem Zug heim.

10.03.2007, Heimstunde

Heute sind wir mit dem Kompass durch Parsch gerannt. Wir ham immer einen Zettel finden müssen. Als erstes sind wir zur Schule gegangen, dann in die Stöcklstraße zum Radweg und dann sind wir irgendwann zur Rettenpachersiedlung gekommen. Als letztes gingen wir wieder zum Heim zurück und wir streiteten uns, wer die ganzen Papierdeln tragen soll. Wir gaben sie Andi. Aber der wollte sie dann auch nicht mehr tragen und gab sie Sophie. Dann sind wir beim Heim angekommen. Wir machten Abschlusskreis und gingen heim.

17.03.2007, Heimstunde

Wir trafen uns wieder einmal bei den Fahrradständern beim Aignerpark. Philipp teilte uns zuerst in 2 Gruppen. Sabi hatte sich gleich am Anfang sehr weh getan (bei der Hand) und deshalb fuhr sie Philipp ins UKH. Also waren nur noch Julia und ich in der Gruppe. Wir bekamen eine Karte und einen Kompass. Damit mussten wir Überraschungseier suchen. Am Anfang gab es noch Schwierigkeiten, aber dann half uns Philipp (unser geliebter Philipp) und es ging dann schon. Am Ende machten wir Abschlusskreis und – ratet mal – wir gingen heim.

23.03.2007, Heimstunde

Heute haben wir uns in der Stadt am Mozartplatz getroffen. Philipp und Franz gaben uns einen Zettel voller Fragen die wir beantworten sollten. Außerdem sollten wir Lose verkaufen. Wir sind durch die Stadt gegangen und versuchten die Fragen zu beantworten und Lose zu verkaufen. Wir trafen zufällig Evas Taufpatin, die uns eine Frage beantworten konnte. Dann gingen wir weiter und hätten fast die Zeit übersehen. Leider hatten wir 5 Fragen noch nicht beantwortet, dafür fast alle Lose verkauft. Die andere Gruppe war schon fertig und wartete in einem Cafe. Sie kamen raus und wir machten Abschlusskreis.

01.04.2007, Palmprozession

Heute trafen wir uns alle um 9 Uhr. Die Führer kamen erst um ca. 9:20! Alle hatten einen Palmbuschen und um halb zehn gingen wir runter zur Schule mit unseren Fahnen. Dort redete der Pfarrer und nach der Messe machten wir Abschlusskreis. Ein paar gingen dann heim, die anderen aßen noch Kuchen.

14.04.2007, Heimstunde

Heute bastelten wir Fallschirme für Eier. Das war sehr lustig. Wir hatten sehr viele Ideen. Am Ende machten aber alle so ziemlich das Selbe. Wir bastelten einen kleinen Korb, wo das Ei drinnen sitzen sollte. Dann verbanden wir die Körbe mit Schnüren mit einem Fallschirm. Wir durften nur Zeitungspapier, Tixo und Schnüre verwenden. Das machte die Sache nicht unbedingt leichter. Alice setzte das Ei in die Tixorolle und befestigte es mit Tixo. Dann wickelte sie ganz viel Zeitungspapier herum. Ihr Ei hätte wahrscheinlich überlebt, wenn es nicht vorher schon kaputt geworden wäre. Das einzige Ei, das überlebte, war von Andi. Das andere viel auf Philipps Fuß. Wir ließen die Eier übrigens bei der Heimtreppe hinuntersegeln. Danach machten wir wie immer Abschlusskreis und – oh Wunder – wir gingen heim!

21.04.2007, Heimstunde

Diese Heimstunde war besonders lustig. Eigentlich wollten Alice und Eva ihr Österreichquiz machen, aber die Führer hatten schon etwas anderes vor. Wir mussten für die WiWö eine Art Schnitzeljagd vorbereiten. Wir stellten ihnen verschiedene Fragen und sie mussten von Ort zu Ort laufen und es herausfinden. Als wir damit fertig waren liefen wir zurück zum Heim. Dann gingen wir mit den Führern zur Shell und dort bekamen wir ein Eis von Franz. Wir machten dann gleich bei der Shell Abschlusskreis.

28.04.2007, Heimstunde

Heute war mal Zeit für Theater. Susi und Gregor sagten zu uns, wir müssen uns eine Story überlegen, warum wir Pfadfinder sind. Am Anfang fiel uns gar nichts ein. Aber dann hatte wer

eine Idee und wir arbeiteten sie gemeinsam aus. Beim ersten Foto spielten wir alle Ball. Beim zweiten lag Sophie tot am Boden. Beim dritten beschuldigten alle Eva. Beim vierten war Eva tot und beim fünften war Julia die Angeklagte. Am Ende war nur noch Alice am Leben und sie erhängte sich dann auch. Aber dann kam heraus, dass Andi der Fotograf alle ermordet hat. Die restliche halbe Stunde durften wir ablegen.

PS: Der Grund warum wir Pfadis sind: Wir sind immer zusammen, egal ob tot oder lebendig.

05.05.2007, Heimstunde

Heute ham wir die Fotos von Philipp bekommen und wir mussten sie auf ein Plakat kleben und unsere Story dazuschreiben. Wir schrieben abwechselnd, jeder immer einen Satz. Wir waren schon bald fertig und Eva und Alice legten dann noch das Österreich Quiz ab und dann bekamen wir es unterschrieben. Dann war die Heimstunde schon aus und wir gingen heim.

23.05.2007, Heimstunde

Heute spielten wir ein bisschen und dann bekamen wir M&Ms und Gummibärli. Wir sollten damit die Geschichte von BiPi nachstellen. Dann führten wir die Story auf und machten Abschlusskreis.

02.06.2007, Heimstunde

Heut waren wir nur zu dritt und wir durften Ablegen. Das machten wir eine Stunde lang und dann hatten wir nichts mehr zum Ablegen. Dann sagten uns die Führer noch, dass wir uns bei der Fronleichnamsprozession treffen würden und dass wir auch zum Ö3 Picknick gehen würden.

07.06.2007, Fronleichnamsprozession

Heute habe ich nicht viel zu erzählen außer dass Fronleichnamsprozession war. Als erstes trugen wir den Altar und das Kreuz zur Raika. Dann gingen wir zurück in die Kirche und auf einmal flog Eva einfach um. Sie bekam Wasser, einen Fächer und Traubenzucker und Susi und eine andere Frau gingen mit ihr ins Kammerl. Dort bekam Eva etwas Kaltes für ihre Beule. Als die Kirch aus war begleitete Susi Eva nach Hause.

09.06.2007, Ö3-Picknick

Heute trafen wir uns am Mozartplatz wo daneben das Ö3-Picknick war. Wie alle versammelt waren gingen wir dorthin. Dort setzte sich Susi in einen Liegestuhl und wir gingen herum und machten verschiedene Stationen. Das beste war, dass man Buttons mit eigenen Fotos machen konnte. Am End machten wir einen Abschlusskreis und gingen heim.

16.06.2007, Fest 100 Jahre Pfadfinder

Heute waren 100 Jahre Pfadfinder am Residenzplatz. Dort gab es viele verschiedene Stationen wo man verschiedene Sachen machen konnte. Jede Pfadigruppe aus Salzburg betreute eine Station. Bei uns konnte man Mozartkugeln machen und den Dom nachbauen. Am Ende gab es eine Tombola. Der Hauptpreis war ein Mountainbike. Von S8 gewann jemand ein Taschenmesser. Wir waren traurig weil wir nichts gewonnen hatten. Wir machten Abschlusskreis und gingen heim.

23.06.2007, Heimstunde

Heute spielten wir Fußball. Dann sagten Philipp und Susi zu uns, dass wir ein Nachtgeländespiel vorbereiten sollten. Unser Plan war, dass wir einen WiWö entführten und die anderen WiWö müssen durch den Wald latschen und verschiedene Stationen machen. Dann bekamen wir alle noch Kärtchen für den Action Nachmittag die wir an verschiedene Leute verteilen sollten. Dann machten wir Abschlusskreis.

30.06.2007, Action Nachmittag

Als erstes kamen wir zu einer Station wo wir unseren Spielpass bekamen. Alle Nichtpfadis mussten auch Namen und Adresse angeben. Es gab folgende Stationen: Seilbrücke, Hindernispacours, Kim, Buncheerunning, Bierkisten klettern. Alle Stationen waren sehr lustig!